

# **Fachspezifische Studien- und Prüfungsordnung für den Masterstudiengang Psychologie mit den Schwerpunkten Arbeits- und Organisationspsychologie oder Kognition und Verhalten an der Universität Potsdam**

**Vom 11. Januar 2023**

Der Fakultätsrat der Humanwissenschaftlichen Fakultät der Universität Potsdam hat auf der Grundlage der §§ 19 Abs. 1, 22 Abs. 1-3, 31 i.V.m. § 72 Abs. 2 Nr. 1 des Brandenburgischen Hochschulgesetzes (BbgHG) vom 28. April 2014 (GVBl.I/14, [Nr. 18]), zuletzt geändert durch Gesetz vom 23. September 2020 (GVBl.I/20, [Nr. 26]), in Verbindung mit der Verordnung über die Gestaltung von Prüfungsordnungen zur Gewährleistung der Gleichwertigkeit von Studium, Prüfungen und Abschlüssen (Hochschulprüfungsverordnung - HSPV) vom 4. März 2015 (GVBl.II/15, [Nr. 12]), geändert durch Verordnung vom 7. Juli 2020 (GVBl.II/20, [Nr. 58]) und der Verordnung zur Regelung der Studienakkreditierung (Studienakkreditierungsverordnung - StudAkkV) vom 28. Oktober 2019 (GVBl.II/19, [Nr. 90]) und mit Art. 21 Abs. 2 Nr. 1 der Grundordnung der Universität Potsdam (GrundO) vom 17. Dezember 2009 (AmBek. UP Nr. 4/2010 S. 60) in der Fassung der Sechsten Satzung zur Änderung der Grundordnung der Universität Potsdam (GrundO) vom 20. Oktober 2021 (AmBek. UP Nr. 13/2022 S. 467) und § 1 Abs. 2 der Neufassung der allgemeinen Studien- und Prüfungsordnung für die nicht lehramtsbezogenen Bachelor- und Masterstudiengänge an der Universität Potsdam vom 30. Januar 2013 (BAMAO) (AmBek. UP Nr. 3/2013 S. 35), zuletzt geändert am 6. Juli 2022 (AmBek. UP Nr. 19/2022 S. 785), am 11. Januar 2023 folgende Studien- und Prüfungsordnung als Satzung beschlossen:<sup>1</sup>

## **Inhaltsverzeichnis**

- § 1 Geltungsbereich
- § 2 Abschlussgrad
- § 3 Ziele des Masterstudiums
- § 4 Dauer und Gliederung des Masterstudiums
- § 5 Teilzeitstudium
- § 6 Module und Studienverlauf
- § 7 Modulbeauftragte
- § 8 Auslandsaufenthalt
- § 9 Freiversuch
- § 10 Masterarbeit
- § 11 Inkrafttreten

Anhang 1: Modulkatalog

Anhang 2: Exemplarischer Studienverlaufsplan bei Schwerpunktwahl „Arbeits- und Organisationspsychologie“

Anhang 3: Exemplarischer Studienverlaufsplan bei Schwerpunktwahl „Kognition und Verhalten“

## **§ 1 Geltungsbereich**

(1) Diese Ordnung gilt für das Masterstudium im Studiengang Psychologie mit den Schwerpunkten Arbeits- und Organisationspsychologie oder Kognition und Verhalten an der Universität Potsdam. Sie ergänzt als fachspezifische Studien- und Prüfungsordnung die Neufassung der allgemeinen Studien- und Prüfungsordnung für die nicht lehramtsbezogenen Bachelor- und Masterstudiengänge an der Universität Potsdam (BAMA-O).

(2) Bei Widersprüchen zwischen dieser Ordnung und der BAMA-O gehen die Bestimmungen der BAMA-O den Bestimmungen dieser Ordnung vor.

## **§ 2 Abschlussgrad**

Nach Erwerb der erforderlichen Leistungspunkte (LP) und nach Vorlage der Graduierungsvoraussetzungen verleiht die Universität Potsdam durch die Humanwissenschaftliche Fakultät den Grad eines „Master of Science“ („M.Sc.“).

## **§ 3 Ziele des Masterstudiums**

(1) Der konsekutive forschungsorientierte Masterstudiengang Psychologie mit den Schwerpunkten Arbeits- und Organisationspsychologie oder Kognition und Verhalten vertieft die im Bachelorstudium erworbenen Fach-, Methoden- und Diagnostik-Kompetenzen der Psychologie. Die Absolventinnen und Absolventen:

- a) verfügen über umfassendes, detailliertes und spezialisiertes Wissen auf dem Gebiet der Methodenlehre, der psychologischen Diagnostik, der Grundlagenfächer der Psychologie sowie in einem von zwei Schwerpunktbereichen: „Arbeits- und Organisationspsychologie“ oder „Kognition und Verhalten“. Sie werden befähigt, die aktuellen Forschungstrends zu rezipieren, zu analysieren, sie kritisch zu reflektieren und eigene Forschungsfragen und Methoden zu deren Beantwortung zu entwickeln. Durch die berufspraktische Tätigkeit werden die bereits erworbenen Kenntnisse in praktischer Anwendung vertieft,

<sup>1</sup> Genehmigt durch den Präsidenten der Universität Potsdam am 21. Februar 2023.

- b) haben ihre Methodenkompetenzen erweitert und vertieft. Sie sind in der Lage, Zusammenhänge verschiedener psychologischer Themen zu erkennen und auch im Kontext interdisziplinären Forschung eigene wissenschaftliche Fragestellungen mithilfe einer geeigneten Forschungsmethode zu bearbeiten. Sie können die Ergebnisse in angemessener Art und Weise und mithilfe von angemessenen Präsentationstechniken sowohl schriftlich als auch mündlich darstellen und eine Fachdiskussion moderieren,
- c) verfügen über Fach- und Sozialkompetenz um Projekte selbständig zu planen, durchführen und Gruppen anzuleiten,
- d) kennen die wichtigsten Klassen diagnostischer Verfahren und sind in der Lage, einen diagnostischen Prozess problemadäquat zu gestalten. Sie können Verfahren anhand wissenschaftlicher Kriterien beurteilen und vergleichen,
- e) das fundierte Fachwissen, in Verbindung mit vertieften Kenntnissen der psychologischen Methodenlehre befähigt die Absolventinnen und Absolventen zur weiteren wissenschaftlichen Qualifikation (Promotion).

(2) Die Absolventinnen und Absolventen werden für eine eigenständige und verantwortliche Tätigkeit als Psychologin oder Psychologe in Forschung und Anwendung qualifiziert. Je nach dem gewählten Schwerpunkt des Masterstudiums können die Absolventinnen und Absolventen leitende und selbständige Tätigkeiten in ausgewählten Berufsfeldern übernehmen. Die starke Forschungsorientierung des Studiengangs qualifiziert für ein breites Feld an Forschungstätigkeiten, insbesondere für solche, in welchen psychologische Expertise gefordert ist (z.B. Epidemiologie, Versorgungsforschung, Ressortforschung, Meinungsforschung). Der Schwerpunkt Arbeits- und Organisationspsychologie befähigt die Absolventinnen und Absolventen auch anwendungsorientierte Tätigkeiten aufzunehmen, wie sie im Gesundheitsmanagement, im Personalbereich (Personalgewinnung, -auswahl, -entwicklung) und in der Beratung von Organisationen zu finden sind.

(3) Die Absolventinnen und Absolventen beherrschen die Methoden der Psychologie umfassend und sind so spezialisiert, dass sie einen eigenen Forschungsbeitrag in dem von ihnen gewählten Forschungsschwerpunkt der Psychologie leisten können. Dadurch werden sie u.a. zur weiteren wissenschaftlichen Qualifizierung (Promotion) und zur weiteren wissenschaftlichen Karriere befähigt.

#### § 4 Dauer und Gliederung des Masterstudiums

Das konsekutive Masterstudium Psychologie mit den Schwerpunkten Arbeits- und Organisationspsychologie oder Kognition und Verhalten wird an der Universität Potsdam als Ein-Fach-Studium mit einer Regelstudienzeit (Vollzeitstudium) von 4 Semestern und 120 LP angeboten.

#### § 5 Teilzeitstudium

Das Masterstudium ist für ein Teilzeitstudium geeignet. Ein Teilzeitstudium setzt die Beratung bei der Fachstudienberatung voraus, mit dem Ziel, einen individuellen Studienplan zu erstellen. Ein Nachweis über die Beratung ist dem Antrag auf Teilzeitstudium nach § 3 der Ordnung zur Regelung des Teilzeitstudiums an der Universität Potsdam (Teilzeitordnung) beizulegen. Im Übrigen gelten die Bestimmungen der Teilzeitordnung.

#### § 6 Module und Studienverlauf

(1) Das Masterstudium im Studiengang Psychologie mit den Schwerpunkten Arbeits- und Organisationspsychologie oder Kognition und Verhalten setzt sich aus folgenden Bestandteilen zusammen:

Modulkurzbezeichnung	Modultitel	LP
<b>I. Kernmodule Psychologie (Pflicht, 36 LP)</b>		
PSY-MS-001	Evaluation und Forschungsmethoden	10
PSY-MS-002	Grundlagenvertiefung	10
PSY-MS-003	Psychologische Diagnostik und Testtheorie	5
PSY-MS-101	Psychologische Begutachtung	5
PSY-MS-102	Kommunikation wissenschaftlicher Ergebnisse	6
<b>II. Anwendungsvertiefung: Wahl eines Anwendungsmoduls (Wahlpflichtmodule, 12 LP)</b>		
PSY-MS-103	Psychische Erkrankungen und ihre Behandlung	12
PSY-MS-106	Arbeit und Gesundheit	12
<b>III. Vertiefungsstudium: Wahl einer der beiden Schwerpunkte „Arbeits- und Organisationspsychologie“ oder „Kognition und Verhalten“ (Wahlpflichtbereich, 24 LP)</b>		
Schwerpunkt: Arbeits- und Organisationspsychologie (24 LP)		
PSY-MS-107	Arbeits-, Organisations- und Personalpsychologie	18
PSY-MS-108	Arbeits-/Organisationspsychologische Projektarbeit	6
Schwerpunkt: Kognition und Verhalten (24 LP)		
PSY-MS-104	Interessensvertiefung Kognition und Verhalten	9

CSE-MA-012	Neuroscience of Embodied Cognition	9
PSY-MS-105	Projektarbeit Kognition und Verhalten	6
<b>IV. Außerpsychologische Kompetenzen: Wahl eines Moduls (Wahlpflichtbereich, 6 LP)</b>		
BBMBWL200	Einführung in Führung, Organisation und Personal	6
BBMBWL810	Management im Digitalen Zeitalter	6
SPO-BA-060	Naturwissenschaftliche Grundlagen	6
SPO-BA-019	Psychosoziale Aspekte in der therapeutischen Arbeit	6
Ba-SK-Z-8	Interkulturalität - Multikulturalität - Transkulturalität	6
Ba-SK-W-1	Politik, Wirtschaft und Gesellschaft	6
<b>V. Berufspraktische Tätigkeit (Pflicht, 12 LP)</b>		
PSY-MS-110	Berufspraktische Tätigkeit	12
Masterarbeit		30
<b>Summe der LP</b>		<b>120</b>

(2) Näheres zu den in Absatz 1 genannten Modulen regelt Anhang 1 zu dieser Ordnung.

(3) Exemplarische Studienverlaufspläne für das Studium im Masterstudiengang Psychologie mit den Schwerpunkten Arbeits- und Organisationspsychologie oder Kognition und Verhalten sind in Anhang 2 und Anhang 3 zu dieser Ordnung aufgeführt.

(4) Die Lehrsprache des Masterstudiums für das Fach Psychologie mit den Schwerpunkten Arbeits- und Organisationspsychologie oder Kognition und Verhalten ist überwiegend Deutsch. Einzelne Module im Vertiefungsstudium werden in Englisch angeboten. Dieses wird spätestens zu Beginn der Leistungserfassung bekanntgegeben.

## § 7 Modulbeauftragte

Vom Prüfungsausschuss wird für jedes Modul eine modulbeauftragte Professur festgelegt, die einem Mitarbeiter oder einer Mitarbeiterin die Verantwortung für das jeweilige Modul überträgt. Zusätzlich zu den in § 2 Abs. 8 BAMA-O bestimmten Aufgaben sind die Modulbeauftragten zuständig für folgende Aufgaben:

1. Rücksprachen mit den Lehrkräften der einzelnen Lehrveranstaltungen bezüglich deren Evaluierung.
2. Die Modulverantwortlichen sind für die Lehrplanung ihres Moduls verantwortlich.

## § 8 Auslandsaufenthalt

Es wird ein Aufenthalt im Ausland ab dem 3. Fachsemester im Umfang von bis zu sechs Monaten empfohlen.

## § 9 Freiversuch

Im Masterstudiengang Psychologie mit den Schwerpunkten Arbeits- und Organisationspsychologie oder Kognition und Verhalten kann ein Freiversuch in Anspruch genommen werden.

## § 10 Masterarbeit

(1) Sobald die bzw. der Studierende mindestens 67 LP erworben hat, hat die bzw. der Studierende Anspruch auf die unverzügliche Vergabe eines Themas für die Masterarbeit.

(2) Die Masterarbeit hat inklusive der Disputation einen Umfang von 30 LP.

## § 11 Inkrafttreten

Diese Ordnung ist in den amtlichen Bekanntmachungen der Universität Potsdam zu veröffentlichen und tritt am 1. Oktober 2023 in Kraft. Sie gilt für alle Studierenden, die nach dem Inkrafttreten dieser Ordnung an der Universität Potsdam im Masterstudiengang Psychologie mit den Schwerpunkten Arbeits- und Organisationspsychologie oder Kognition und Verhalten immatrikuliert werden.

## Anhang 1: Modulkatalog

1. Die Beschreibungen der in § 6 sowie in der folgenden Tabelle aufgeführten Module des Studiengangs regelt die Satzung für den Modulkatalog der Humanwissenschaftlichen Fakultät für die Bachelor- und Masterstudiengänge an der Universität Potsdam (MK HWF). Ergänzende Regelungen bzw. Abweichungen von den Regelungen des MK HWF sind der folgenden Tabelle zu entnehmen:

Modulkürzel	Modultitel	PM/ WPM	LP	Teilnahmevoraussetzung
PSY-MS-001	Evaluation und Forschungsmethoden	PM	10	s. MK HWF
PSY-MS-002	Grundlagenvertiefung	PM	10	s. MK HWF
PSY-MS-003	Psychologische Diagnostik und Testtheorie	PM	5	s. MK HWF
PSY-MS-101	Psychologische Begutachtung	PM	5	s. MK HWF
PSY-MS-102	Kommunikation wissenschaftlicher Ergebnisse	PM	6	s. MK HWF
PSY-MS-103	Psychische Erkrankungen und ihre Behandlung	PM	12	s. MK HWF
PSY-MS-104	Interessensvertiefung Kognition und Verhalten	PM	9	s. MK HWF
CSE-MA-012*	Neuroscience of Embodied Cognition	PM	9	s. MK HWF
PSY-MS-105	Projektarbeit Kognition und Verhalten	PM	6	s. MK HWF
PSY-MS-106	Arbeit und Gesundheit	PM	12	s. MK HWF
PSY-MS-107	Arbeits-, Organisations- und Personalpsychologie	PM	18	s. MK HWF
PSY-MS-108	Arbeits-/Organisationspsychologische Projektarbeit	PM	6	s. MK HWF
PSY-MS-110	Berufspraktische Tätigkeit	PM	12	s. MK HWF
SPO-BA-060	Naturwissenschaftliche Grundlagen	WPM	6	s. MK HWF
SPO-BA-019	Psychosoziale Aspekte in der therapeutischen Arbeit	WPM	6	s. MK HWF
LP=Leistungspunkte, PM=Pflichtmodul, WPM=Wahlpflichtmodul				
* Die Lehrsprache in diesem Modul ist Englisch (Level B2+).				

2. Die Beschreibungen der in § 6 sowie in der folgenden Tabelle aufgeführten Module des Studiengangs regelt die Satzung für den Modulkatalog der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät für die Bachelor- und Masterstudiengänge an der Universität Potsdam (MK WiSo). Ergänzende Regelungen bzw. Abweichungen von den Regelungen des MK WiSo sind der folgenden Tabelle zu entnehmen:

Modulkürzel	Modultitel	PM/ WPM	LP	Teilnahmevoraussetzung
BBMBWL200	Einführung in Führung, Organisation und Personal	WPM	6	s. MK WiSo
BBMBWL810	Management im Digitalen Zeitalter	WPM	6	s. MK WiSo
LP=Leistungspunkte, PM=Pflichtmodul, WPM=Wahlpflichtmodul				

3. Die Beschreibungen der in § 6 sowie in der folgenden Tabelle aufgeführten Module des Studiengangs regelt die Satzung für den Modulkatalog der (fachübergreifenden) berufsfeldspezifischen Schlüsselkompetenzen zur Ergänzung der Neufassung der allgemeinen Studien- und Prüfungsordnung für die nicht lehramtsbezogenen Bachelor- und Masterstudiengänge an der Universität Potsdam (BAMA-O Katalog Studiumplus):

Modulkürzel	Modultitel	PM/WP M	LP	Teilnahmevoraussetzung
Ba-SK-Z-8	Interkulturalität - Multikulturalität - Transkulturalität	WPM	6	BAMA-O Katalog Studiumplus
Ba-SK-W-1	Politik, Wirtschaft und Gesellschaft	WPM	6	BAMA-O Katalog Studiumplus
LP=Leistungspunkte, PM=Pflichtmodul, WPM=Wahlpflichtmodul				

**Anhang 2: Exemplarischer Studienverlaufsplan M.Sc. Psychologie mit Schwerpunktwahl „Arbeits- und Organisationspsychologie“**

Modul	Modulbezeichnung	LV-Form	LP	Fachsemester			
				1. WiSe	2. SoSe	3. WiSe	4. SoSe
PSY-MS-001	Evaluation und Forschungsmethoden	VL+Ü	10	6			
		S		4	<4>		
PSY-MS-002	Grundlagenvertiefung	S/KO	10	4			
		S/KO			6		
PSY-MS-003	Psychologische Diagnostik und Testtheorie	VL+Ü	5	5			
PSY-MS-101	Psychologische Begutachtung	S	5	5			
PSY-MS-102	Kommunikation wissenschaftlicher Ergebnisse	S	6		2	4	
PSY-MS-106	Arbeit und Gesundheit	S	12		12		
PSY-MS-107	Arbeits-, Organisations- und Personalpsychologie	S	18	8	10		
PSY-MS-108	Arbeits-/Organisationspsychologische Projektarbeit	S	6			6	
	Außerpsychologische Kompetenzen	VL/Ü/ S	6		<6>	6	
PSY-MS-110	Berufspraktische Tätigkeit	PR	12			12	
	Masterarbeit		30				30
<b>Gesamt LP</b>			<b>120</b>	<b>32</b>	<b>30</b>	<b>28</b>	<b>30</b>

KO=Kolloquium, LP=Leistungspunkte, S=Seminar, PR=Praktikum, Ü=Übung, VL=Vorlesung

**Anhang 3: Exemplarischer Studienverlaufsplan MSc Psychologie mit Schwerpunktwahl „Kognition und Verhalten“**

Modul	Modulbezeichnung	LV-Form	LP	Fachsemester			
				1. WiSe	2. SoSe	3. WiSe	4. SoSe
PSY-MS-001	Evaluation und Forschungsmethoden	VL+Ü	10	6			
		S		4	<4>		
PSY-MS-002	Grundlagenvertiefung	S/KO	10	4			
		S/KO			6		
PSY-MS-003	Psychologische Diagnostik und Testtheorie	VL+Ü	5	5			
PSY-MS-101	Psychologische Begutachtung	S	5			5	
PSY-MS-102	Kommunikation wissenschaftlicher Ergebnisse	S	6		2	4	
PSY-MS-103	Psychische Erkrankungen und ihre Behandlung	VL	12	12			
PSY-MS-104	Interessensvertiefung Kognition und Verhalten	S/KO	9			9	
CSE-MA-012	Neuroscience of Embodied Cognition	S	9		9		
PSY-MS-105	Projektarbeit Kognition und Verhalten	PR	6		<6>	6	
	Außerpsychologische Kompetenzen	VL/S/ Ü	6		6	<6>	
PSY-MS-110	Berufspraktische Tätigkeit	PR	12		6	6	
	Masterarbeit		30				30
<b>Gesamt LP</b>			<b>120</b>	<b>31</b>	<b>29</b>	<b>30</b>	<b>30</b>

KO=Kolloquium, LP=Leistungspunkte, S=Seminar, PR=Praktikum, Ü=Übung, VL=Vorlesung